

**Durchführungsbestimmungen
Deutsche Mannschaftsmeisterschaften 120 Wurf
der Seniorinnen und Senioren A und B
vom 10. bis 12. Juni 2016**

1. Veranstalter: Deutscher Keglerbund Classic e. V. (DKBC)
2. Ausrichter: Landesfachverband Rheinland-Pfalz e.V.
vertreten durch Günter Geibel
Ansprachpartner vor Ort Sektionsvors. Bernhard Lißmann
und / oder Wilfried Klaus
3. Organisation: LfV Rheinland-Pfalz – Geschäftsstelle – Ulrike Klaus
4. Austragungsort: Classic-Treff Tel. 0621 679713
Altstadtplatz 15 Fax 0621 672670
67071 LU-Oggersheim
5. technische Ausrüstung der Bahnen

Anzahl der Bahnen:	12
Kegellautomaten:	Funk
Kugellauffläche	Kunststoff Euro
Kegel	Vollmer Tornado
Kugeln	Winner
6. Wettkampfleitung / Schiedsgericht

für den DKBC	Franz Schumacher
Ref. nationale Meisterschaften	Werner Heckmann
Hauptschiedsrichter	Hans-Jürgen Stöhr
7. Disziplinen

Mannschaftswettbewerbe	Seniorinnen
	Senioren A
	Senioren B
8. Voraussichtlicher Zeitplan (Änderungen bis Meldeschluss möglich!)

Freitag	Senioren B	12.00 - 19.00 h
Samstag	Senioren A	08.30 - 17.30 h
Sonntag	Seniorinnen	08.30 - 16.00 h

Siegerehrung jeweils nach Wettkampfung

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

+49 (0) 7945 9 42 88 88

+49 (0) 7945 9 42 88 87

Internet: <http://www.dkbc.de>

e-Mail: gs@dkbc.de

Bank: Raiffeisenbank-Neuenstein eG

IBAN: DE34600696800024702005

eingetragener Verein beim Amtsgericht Stuttgart unter der Nr. VR 580 300

9. Altersklasse Einstufung gemäß dem Alter, das innerhalb des Sportjahres erreicht wird. Soll abweichend vom Alter in einer niedrigeren Altersklasse gespielt werden, muss eine schriftliche Erklärung für Einzel und Mannschaft getrennt bei der jeweiligen Meisterschaft vorgelegt werden (vgl. SpO Teil C 5.2).
10. Wertung Gespielt wird bei den Seniorinnen und den Senioren B in Vierer-Mannschaften, bei den Senioren A in Sechser-Mannschaften, je Spieler/in 120 Wurf kombiniert. Bei allen Wettbewerben gilt die Gesamtwertung. Bei gleichem Ergebnis zählt zunächst das bessere Räumergebnis, danach die geringere Anzahl der Fehlwürfe. Sollte auch dies gleich sein, wird das niedrigste Ergebnis eines/r Spielers/in zu Ungunsten der Mannschaft gewertet.
11. Startrecht Voraussetzung ist der erfolgte Nachweis der Mitgliedschaft im DKBC durch den Landesverband, die ordnungsgemäße Meldung durch den Landesverband, gültiger Spielerpass, ggfs. schriftliche Erklärung zur Wahl der Altersklasse vgl. Punkt 9, Anti-Doping-Erklärung, ordnungsgemäße Sportkleidung und ggfs. Werbegenehmigung (Details DKBC Sportordnung Teil C Punkt 4). In Bezug auf die Werbegenehmigung hat der Betreuer, soweit er Kleidung mit anderer Werbung als die des Spielers trägt, eine separate Werbegenehmigung darüber vorzulegen.
12. Eigene Kugeln erlaubt unter Einhaltung DKBC-Sportordnung Teil B 1.2 b und Teil C 4.4
13. Anmeldung Jede Mannschaft hat sich spätestens 45 Minuten vor der geplanten Startzeit bei der Wettkampfleitung zu melden. Danach haben sich die Spieler/innen rechtzeitig zum Start an der vorgesehenen Bahn einzufinden. Der Veranstalter hat das Recht, die Starter/innen früher als vorgesehen zum Start aufzurufen. Nichteinhaltung der Startzeit bedeutet Startverlust. Sollten die seinerzeit festgelegten Zeiten nicht ausreichen, können diese auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.
14. Einspielzeit 5 Minuten für jede/n Starter/in auf der Anfangsbahn
15. Doping / Alkohol streng untersagt gem. den Richtlinien des DOSB. Sollte eine durchgeführte Kontrolle ein Zuwiderhandeln ergeben, wird das erzielte Ergebnis annulliert. Maßgebend für die nicht erlaubten Medikamente (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige Dopingliste der WADA / NADA (DKB-Satzung 2.2, DKBC-Satzung 2.2). Alle Starter/innen und Betreuer/innen, die bereits im Besitz einer Antidoping-Erklärung sind, müssen diese bei der

Anmeldung vorlegen. Ansonsten muss die Antidoping-Erklärung vor Ort ausgefüllt und unterschrieben an die Wettkampfleitung gegeben werden.

Gem. SpO A §9 gilt für die Dauer des Wettkampfs bis Ende der Siegerehrung für Spielerinnen und Spieler, Betreuer und Aufsichtspersonal absolutes Alkoholverbot. Zuwiderhandlung wird geahndet.

16. Meldungen schriftlich durch die Landesverbände mit dem vorgesehenen Formular ausgefüllt und unterschrieben an DKBC Geschäftsstelle, Adresse siehe Seite 1

und an

Werner Heckmann, Ober-Olmer Str. 1, 55263 Wackernheim

Tel. 06132 9734141 / Fax 06132 9739125

mail: spielleiter_meisterschaften@dkbc.de

Meldeschluss 30.05.2016

Abmeldungen bzw. Namensänderungen müssen schriftlich durch den Landesverband erfolgen und sind bis zum Meldetermin (siehe Punkt 14) möglich. Sie sind immer mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,00 € verbunden. Im Detail wird auf die DKBC Sportordnung bzw. die Rechts- und Verfahrensordnung des DKBC verwiesen.

17. Titel und Ehrungen

Siegerehrung jeweils am Spieltag unmittelbar nach Wettkampfe
Verliehen werden an jeden Spieler/in

1. Platz – Goldmedaille und Urkunde „Deutscher Meister“

2. Platz – Silbermedaille und Urkunde „2. Platz“

3. Platz – Bronzemedaille und Urkunde „3. Platz“

Wüstenrot, den 28.4.2016

gez. Werner Heckmann